

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 5 (1879)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

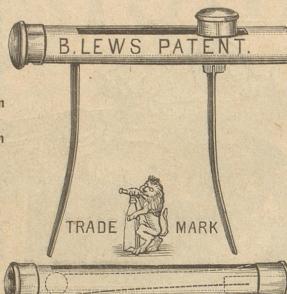
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHNEIDER & CO.
London E. C.
3 Gough Square Fleet Street

Bank, Commission und Spedition.

**B. Lew's Patent
Korkzieher.**

Nach vollständig
neuen Grundsätzen
construit; ab-
weichend von allen
bisher bekannten
Korkziehern.



Das Bestreben, Flaschen zu entkorken, ohne den Propfen anzubohren und diesen dadurch für mehrmalige Verwendung zu erhalten, hat zu der Erfindung des nachfolgend beschriebenen Korkziehers geführt, dessen Wirkungsweise eine durchaus originelle und für Jeden zuerst unerklärliche ist.

Dieser neue patentirte Korkzieher ist in seiner Form und Ausstattung elegant und ist ausserdem bequem in der Tasche zu tragen. Er besteht aus einer Stahlspitze, vernickelt, mit zwei Schlitten versehenen Röhre, in der zwei Stahlzungen sich befinden, von denen die eine in einem Charnier beweglich und herauszuklappen, während die andere an einem abnehmbaren Knopf befestigt ist.



Man nimmt nun beim Entkorken zuerst diesen Knopf mit Zunge heraus, klappt die andere Zunge heraus und sticht letztere zwischen Kork und Flaschenhals in die Flasche, was sehr leicht zu bewerkstelligen ist. Darauf nimmt man die zweite abgenommene Zunge und sticht sie durch die beiden Schlitte der Röhre auf der entgegengesetzten Seite der Flaschenöffnung zwischen Kork und Hals ein. Hierauf dreht man den Korkzieher mit gleichzeitiger Bewegung nach oben herum, es wird sich der Kork unbeschädigt aus der Flasche herauswinden.

Das überraschende Resultat, dass der Propfen den Zungen folgen muss und beim Drehen nie in der Flasche sitzen bleibt, ist dadurch zu erklären, dass der durch die Zungen zusammengedrückte Propfen nicht mehr fest an der Flasche anliegt und hafet, weil er zusammengepresst ist. Die Reibung zwischen Zunge und Propfen ist viel grösser als zwischen Propfen und Flasche, also wird er die letztere immer überwinden und mit den Zungen die Flasche verlassen müssen. Ein besonderer Vorteil dieses Korkziehers ist, dass der Inhalt der Flaschen nicht aufgeführt wird, und die Flasche mit dem Zerbrechen ausgesetzt ist. (564)

Zu beziehen durch

Ernst Schneider
Friedrichsgracht 47, BERLIN C.

Baumwollensamenkuchen

Der hiesige Milch-Controleur, Herr Apotheker Fischer-Hüsch, überwacht einen in hier stattfindenden Fütterungsversuch mit Baumwollensamenkuchen. Bei blossem Grünfutter war der Rahmgehalt der Milch 9%. Bei Verfütterung von 3 Kilo Baumwollensamenkuchen per Tag stieg der Rahmgehalt der Milch schon am siebten Tag auf 15%, was einer Vermehrung um volle 66 $\frac{2}{3}$ % gleichkommt. Jeder Landwirth kann sich durch eigene Versuche von der Vorteilhaftigkeit dieses Kraftfuttermittels überzeugen, wenn er das Liter-Mass beim Melken fleissig zur Hand nimmt und den Rahmgehalt der Milch genau controlirt oder controlieren lässt. Wir empfehlen zu diesem Behufe, einer Kuh zerkleinerte Kuchen trocken, einer andern in heissem Wasser aufgeweichte Kuchen mit dem Grünfutter zu verfüttern. Jeder, welcher Versuche anstellt, weiss alsdann in 14 Tagen, welche dieser zwei Fütterungsarten für ihn vortheilhafter ist.

Der durch Anwendung von Baumwollensamenkuchen erzielte Mehrgehalt an einem grössern Quantum besserer Milch, an einem grössern Quantum Butter, an einem bedeutenderen Quantum von Käsestoff, übersteigt bei Weitem die Baar-Auslagen für Anschaffung des Futtermittels.

Muster, sowie Preislisten nebst Attesten und Gebrauchsanwendung stehen franco zur Verfügung.

Zofingen, 12. August 1879.

Die General-Agentur von Darier de Rouffio & Co. in Marseille:

Müller & Cie.

Unterzeichneter attestiert, dass in Folge Fütterung von Baumwollensamenkuchen mit Kühen der Rahmgehalt der Milch binnen 7 Tagen von 9% auf 15%, sowie die Dichtigkeit derselben (resp. der Gehalt an Käsestoff) in ähnlichem Verhältniss gestiegen ist.

12. August 1879.

H. Fischer-Hüsch,
Apotheker und Milchkontrolleur der Stadt Zofingen.

(566)

VEREINS-FAHNEN

563) Gestickte und Gemalte

WIDMER, Fahnenfabrikant, THUN.

Hanfsamen-Mühlen

à Fr. 2. —, äusserst solid und praktisch

mit 2 Schieber, ferner

558

Vogel-Orgeln

2 lustige Melodien spielen, à Fr. 8. —

empfiehlt u. versendet gegen Nachnahme

J. Schielin, Drechsler,

in Lindau am Bodensee.

Wer lachen will,

dann sind zu empfehlen:

Der vollkommenes **Grobian**. Gegenstück zu Alberti's Complimentenbuch. Von einem Grobsack erster Sorte. Vierte vermehrte und verbesserte Auflage. Preis 75 Cts.

Grillen & astilen. Ein Lustspiel. Alterl in Geschichten und Gedichten zur Kurzelw für Jedermann, von Hans Scherholz.

80. Elleg. br. Preis Fr. 2. — (562)

Launige Toaste, Tischreden und Occasionalstücke in Frack und Kostüm von Theodor Drobisch. 3. Auflage. Preis Fr. 1. 20 Cts.

Florian, Bier-Predigten. Preis 60 Cts.

Der lustige Declamator. Auswahl komischer

Dichtungen aus Vorträgen in fröhlichen

Kreisen. 1.—4. Bändchen, à Fr. 1. —

Backfischblumen, Neue Akrostiche nebst

losen Liedern von Eugen Rosshirt.

80 br. Fr. 1. 50.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

J. HEUBERGER's Verlag, Bern.

Likör

und **Branntweinfabrikation**.

300 bewährte Recepte zur ein-

fachen Herstellung von in-

und ausländischen Luxusgetränken

aller Art; sowie praktische Anleitung

zur Verbesserung des Weines und

Mostes von H. J. d. (561)

7. Auflage. Preis Fr. 3. — liefert

C. F. Prell,

Buchhandlung in Luzern.

Allen Müttern

aus dem Volke empfehlen wir den
Anlauf der römisch-katholischen beiden
Schriften:

Prof. Dr. Spöndly, Schwangerschaft,
Geburt und Wochenbett. 2. Aufl.

Prof. Dr. Breslau, Ernährung und

Pflege der Neugeborenen und kleinen

Kinder.

Beide Büchlein werden gegen Ein-

bindung von nur Fr. 1. 50 franko in

verschlossenem Couvert versandt von der

Buchhandlung Orell Füssli & Cie.

in Zürich. Bei grösseren Bestellungen dieser

vorzüglichen Volkschriften liefern wir

diejenigen an Frauen-Vereine, Gemein-

tinssige Gesellschaften u. s. w. zu be-

deutend reduziertem Preise. (O. F. 215-V.)

Zur Saison

empfehlen wir die soeben in unserem Ver-

lage erschienene **neueste** Ausgabe der

Offiziellen Übersichtskarte

der

Schweizer. Eisenbahnen

mit

Angabe sämtlicher Stationen

Preis Fr. 1. 50.

Diese vorzügliche Karte zeichnet sich
ganz besonders durch ihre grosse Über-

höchstlichkeit und schöne Terraindarstellung

aus. Sie enthält sowohl alle im Betriebe

befindlichen Bahnen der Schweiz, als auch

die im Bau begriffenen und concedirten

Linien.

Die Karte wird desshalb allen Tou-

risten, Geschäftsbüros, Bureaux u. s. w.

angelegernt empfohlen. (O. F. 210 V.)

Orell Füssli & Co.

Verlagsbuchhandlung in Zürich

Die Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. in Zürich eröffnete vor Jahresfrist unter dem Titel

Schweizer Zeitfragen

einen Broschüren-Cyklus, von der Ansicht ausgehend, dass Abhandlungen über die wichtigsten vaterländischen Tagesfragen in Gestalt von abgeschlossenen Broschüren einen bessern Erfolg haben, und sich grösserer Beachtung erfreuen als durch bruchstückweise, durch eine Reihe von Nummern fortgesetzten Abdruck in der Tagespresse. — Die ausserordentlich günstige Aufnahme und grosse Verbreitung, welche die „Schweizer Zeitfragen“ in den weitesten Kreisen der Eidgenossenschaft und über deren Grenzen hinaus gefunden, bestätigen die Richtigkeit dieser Auffassung.

Es liegt auf der Hand, dass solchen Broschüren nur dann eine dauernde Beachtung und ein bleibender Werth gesichert sind, wenn sie einer ganzen Kollektion einverlebt werden. Als Bestandtheile einer solchen Sammlung sind sie der Gefahr entrissen, in der immer grösseren Fluth der Tagesliteratur unterzugehen. Es ist ihnen ein für allemal ein Platz eingeräumt, auf dem sie niemals ganz der Vergessenheit preisgegeben, sondern selbst dann noch die Beachtung des Literaturfreundes finden müssen, wenn die Frage, welche sie behandeln, längst von den Zeitverhältnissen überflügelt worden ist. In Verbande eines Cyklus werden alle Abhandlungen über zeitgenössische Fragen auch späterhin noch zu Quellen-Schriften oder als historisches Material aufgesucht und benutzt werden.

Indem wir auf diese Vorteile aufmerksam machen, laden wir unsere schweizerischen Staatsmänner, die Nationalökonomien und Industriellen, den Praktiker wie den Gelehrten, hiemit ein, unsere „Schweizer Zeitfragen“ vorkommenden Falls mit Beiträgen zu beehren. Es ist selbstverständlich, dass unsere Sammlung ihrer ganzen Natur entsprechend eine bestimmte Politik oder Richtung weder verfolgen kann noch soll; sie steht jeder sich sachlich und objektiv äussernden Arbeit offen.

Erschienen sind bisher:

1. Olivier Zschokke. Der Betrieb der schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. Fr. 2.
2. Jules Coutin. Etude sur le chemin de fer Nord-Est-Suisse. Fr. 11/2.
3. Franz Wirth. Der Schutz der Erfindungen mit besonderer Rücksicht auf die Schweiz. Fr. 2.
4. H. Dietler. Gothard-Direktor. Die schweizerische Eisenbahnfrage. Fr. 11/2.
5. C. F. Geiser, Professor. Die Krisis der Nordostbahn. Fr. 1.
6. Hans Riniker, Nationalrat. Die Berufsbildung des Forstmannes. Fr. 1.
7. F. Lombard. Etude sur les Finances de la Confédération. Fr. 3.

Demnächst wird erscheinen:

8. Versicherungswesen. Antike Aktenstücke über Einführung der zwangsweisen Mobilisierungsversicherung in der Schweiz.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, sowie direkt von den Verlegern

Orell Füssli & Co. in Zürich.

Die Annoncen-Expedition

von

Orell Füssli & Co. in Zürich

Marktgasse 14. I. Stock,

empfiehlt sich zur Annahme und Besorgung von

Anzeigen

für

Alle Zeitungen

der

Schweiz und des Auslandes.

Original-Preise, keine Nebenkosten, bei grösseren Aufträgen Rabatt, Kostenvoranschläge gratis.

Brehms Thierleben

Zweite Auflage

mit gänzlich umgearbeitetem und erweitertem Text und grössentheils
neuen Abbildungen nach der Natur, umfasst in vier Abtheilungen eine
allgemeine Kunde der Thierwelt
aufs prachtvollste illustriert
und erscheint in 100 wöchentlichen Lieferungen zum Preis von 1 Mark.
Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Erschienen ist Band L-VII.
IX u. X, und durch jede Buch-
handlung zu beziehen.